

Der schwerste Terroranschlag in der Bundesrepublik

Written by Nick Brauns

Sunday, 09 October 2011 17:16

Strategie der Spannung?

Der schwerste Terroranschlag in der Bundesrepublik

Nazis verübten auf dem Münchner Oktoberfest den schwersten Terroranschlag in Deutschland seit dem Krieg

Von Nick Brauns, München

Freitag, 26. September 1980, 22 Uhr 20: in wenigen Minuten schließen die Bierzelte auf dem Münchner Oktoberfest. Das Riesenrad dreht seine letzten Runden.□

Tausende Menschen, viele von ihnen stark angetrunken, drängen sich Richtung Ausgang. Ein junger Mann hebt ein Packet über einem Müllkübel. Eine meterhohe Stichflamme leuchtet sekundenlang empor, dann folgt eine gewaltige Detonation. Trümmer, Körperteile fliegen umher. Während die Kapellen in den Bierzelten zur letzten Maß aufspielen ringen Dutzende von Menschen um ihr Leben.

13 Menschen starben noch am Ort der Explosion oder kurze Zeit später in den Rettungswagen und Krankenhäusern. 211 Personen erlitten Verletzungen, mehreren mussten beide Beine amputiert werden. Einer der Toten war dermaßen verstümmelt, dass die Ermittler darauf schlossen, er habe die Bombe zum Zeitpunkt der Detonation in der Hand gehalten. Ein Ausweis identifiziert ihn als den 21 jährigen Geologiestudenten Gundolf Köhler aus Donaueschingen.



Oktoberfest-Attentäter Gundolf Köhler
auf dem Titelbild der WSG-Zeitung
'Kommando'(2. von links)

Der schwerste Terroranschlag in der Bundesrepublik

Written by Nick Brauns

Sunday, 09 October 2011 17:16



<http://www.hagalil.com/archiv/2000/09/oktoberfestattentat.htm>